

Sitzung der Bürgerschaft der Hansestadt Wismar

Sitzungstermin:	Donnerstag, 25.09.2014
Sitzungsbeginn:	17:00 Uhr
Sitzungsende:	20:05 Uhr
Ort, Raum:	Bürgerschaftssaal im Rathaus, Am Markt 1, 23966 Wismar

Sitzungsteilnehmer:

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Herr Tilo Gundlack (SPD)

Mitglieder

Frau Kerstin Adam	(SPD)
Herr Siegfried Ballentin	(CDU)
Herr Detlef Bojahr	(DIE LINKE.)
Herr Wolfgang Box	(CDU)
Herr Tom Brüggert	(CDU)
Herr René Domke	(FDP)
Frau Elke Gustke	(SPD)
Frau Christa Hagemann	(DIE LINKE.)
Herr Bernd Hilse	(DIE LINKE.)
Herr Dr. Uwe Hoot	(CDU)
Frau Angelika Jörss	(CDU)
Herr Roland Kargel	(DIE LINKE.)
Herr Ronny Keßler	(SPD)
Frau Karin Lechner	(SPD)
Herr Ulrich Litzner	(SPD)
Frau Renate Lüders	(DIE LINKE.)
Herr Peter Manthey	(FDP)
Frau Prof. Dr. Sabine Mönch-Kalina	(FÜR-WISMAR-Forum)
Herr Wolfgang Rickert	(SPD)
Frau Sibylle Runge	(SPD)
Frau Dr. Gabriele Sauerbier	(DIE LINKE.)
Herr Dr. Bernhard Schubach	(PIRATEN)
Herr Tino Schwarzrock	(GRÜNE)
Herr Meinhard Schönbohm	(CDU)
Herr Rainer Schütt	(NPD)
Herr Christian Speck	(FÜR-WISMAR-Forum)
Frau Maren Teß	(SPD)

Herr Michael Tiedke	(SPD)
Herr Frieder Weinhold	(CDU)
Herr Michael Werner	(FÜR-WISMAR-Forum)
Herr Prof. Dr. Joachim Winkler	(SPD)
Herr Dr. Gerd Zielenkiewitz	(FÜR-WISMAR-Forum)
Herr Stefan Zirnsak	(AfD)

Verwaltung

Herr Thomas Beyer	(Bürgermeister)
Herr Michael Berkhahn	(Senator)
Herr Andreas Wellmann	(Senator)

Abwesende Mitglieder

Mitglieder

Herr Sigfried Rakow	(CDU)	entschuldigt
Frau Petra Seidenberg	(GRÜNE)	entschuldigt
Frau Prof. Dr. Marion Wienecke	(DIE LINKE.)	entschuldigt

Tagesordnung:

(öffentlich)

- 1 Einwohnerfragestunde
- 2 Eröffnung der Sitzung
- 3 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
- 4 Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
- 5 Änderungsanträge zur Tagesordnung
- 6 Protokoll über die vorhergehende Sitzung der Bürgerschaft vom 28.08.2014
- 7 Mitteilungen des Präsidenten der Bürgerschaft
- 8 Mitteilungen des Bürgermeisters
- 9 Vorlagen des Bürgermeisters
- 9.1 Vereinbarung über die Nutzung der Wismarer Stadtkirchen St. Marien und St. Georgen
Vorlage: VO/2014/0973
- 9.2 Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2013 für den Entsorgungs- und Verkehrsbetrieb der Hansestadt Wismar
Vorlage: VO/2014/0978
- 9.3 52. Änderung des Flächennutzungsplanes "Umwandlung von Flächen für Bahnanlagen in Verkehrsflächen im Bereich Bahnhofsvorplatz"
Aufstellungsbeschluss
Vorlage: VO/2014/0988
- 9.4 Theater der Hansestadt Wismar
-Instandsetzung, Modernisierung und Erweiterung-
Vorlage: VO/2014/0989
- 9.5 Abberufung des ehrenamtlichen 2. Stellvertreters des Bürgermeisters
Vorlage: VO/2014/0992
- 9.6 Wahl der ehrenamtlichen 2. Stellvertreterin des Bürgermeisters
Vorlage: VO/2014/0993
- 9.7 Vertretung im Zweckverband "Elektronische Verwaltung in Mecklenburg-Vorpommern"
(E-Government-Zweckverband)
Vorlage: VO/2014/0997
- 9.8 Beantragung finanzieller Mittel aus dem Förderprogramm 2014 der Bundesregierung
"Nationale Projekte des Städtebaus" für Projekte in der Hansestadt Wismar
Vorlage: VO/2014/0999

- 9.9 Annahme von Zuwendungen (Spenden) an die Hansestadt Wismar
Vorlage: VO/2014/1001
- 10 Anträge der Fraktionen und Bürgerschaftsmitglieder
- 10.1 Beteiligungsverfahren St. Marienkirchplatz
Vorlage: VO/2014/1004 – FÜR-WISMAR-Fraktion
- 10.2 Änderung der Hauptsatzung – § 13 Entschädigungen
Vorlage: VO/2014/1005 – CDU-Fraktion
- 10.3 Fraktionszuwendungen
Vorlage: VO/2014/1006 – CDU-Fraktion
- 10.4 Verwendung von Fraktionszuwendungen
Vorlage: VO/2014/1007 – CDU-Fraktion
- 10.5 Benutzungs- und Entgeltordnung Alte Reithalle
Vorlage: VO/2014/1008 – CDU-Fraktion
- 10.6 Promenade Technologie- und Forschungszentrum
Vorlage: VO/2014/1009 – CDU-Fraktion
- 11 Anfragen der Fraktionen und Bürgerschaftsmitglieder
- 11.1 1. Anfrage, Sitzung der Bürgerschaft am 25.09.2014 – Theater der Hansestadt Wismar
Vorlage: BA/2014/1013 – CDU-Fraktion

(nicht öffentlich)

- 12 Vorlagen, Anträge und Anfragen in nicht öffentlicher Sitzung
- 12.1 Vergabe von Bauleistungen über 250 T € gemäß Hauptsatzung – Sanierung des Westkais
Vorlage: VO/2014/1010
- 12.2 Vergabe von Planungsleistungen über 125 Tsd. € gemäß Hauptsatzung
Vorlage: VO/2014/0977
- 12.3 Bestellung einer Rechnungsprüferin
Vorlage: VO/2014/0966
- 12.4 Widerruf der Bestellung der Leiterin des Rechnungsprüfungsamtes
Vorlage: VO/2014/0996

(öffentlich)

- 13 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse
- 14 Schließen der Sitzung

Protokoll:

(öffentlich)

TOP 1	Einwohnerfragestunde
--------------	-----------------------------

Der Präsident der Bürgerschaft, Herr Gundlack, fragt nach, ob es Fragen, Vorschläge oder Anregungen an die Mitglieder der Bürgerschaft, den Bürgermeister oder dessen Stellvertreter gibt. Das ist nicht der Fall.

TOP 2	Eröffnung der Sitzung
--------------	------------------------------

Der Präsident der Bürgerschaft, Herr Gundlack, eröffnet die Sitzung der Bürgerschaft.

TOP 3	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
--------------	--

Der Präsident der Bürgerschaft, Herr Gundlack, stellt die ordnungsgemäße Ladung fest.

TOP 4	Anwesenheit und Beschlussfähigkeit
--------------	---

Der Präsident der Bürgerschaft, Herr Gundlack, stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Entschuldigt für die heutige Sitzung sind:

Sigfried Rakow; Petra Seidenberg; Prof. Dr. Marion Wienecke

TOP 5	Änderungsanträge zur Tagesordnung
--------------	--

Der Präsident der Bürgerschaft, Herr Gundlack, teile mit, dass folgende nicht öffentliche Dringlichkeitsvorlage vorliegt, über deren Aufnahme in die Tagesordnung befunden werden muss.

VO/2014/1010 – Vergabe von Planungsleistungen über 250 T € gemäß Hauptsatzung – Sanierung des Westkais

– **beschlossen**

Die Vorlage VO/2014/1010 wird in den nicht öffentlichen Teil der Sitzung eingeordnet.

Die Vorlage VO/2014/1007 wurde von der einreichenden CDU-Fraktion zurückgezogen.

Die modifizierte Tagesordnung kommt zur Abstimmung.

– **einstimmig beschlossen**

TOP 6 Protokoll über die vorhergehende Sitzung der Bürgerschaft vom 28.08.2014
--

Protokoll der Sitzung der Bürgerschaft am 28. August 2014

Der Präsident der Bürgerschaft, Herr Gundlack, teilt mit, dass zum Protokoll der Sitzung vom 28.08.2014 ein Schreiben mit Hinweisen des Bürgermeisters vorliegt.

Er fragt nach, ob es weitere Hinweise oder Änderungswünsche gibt.

Wortmeldungen: Frau Prof. Dr. Mönch-Kalina; Senator, Herr Wellmann

Es gibt keine weiteren Hinweise.

Es erfolgt die Abstimmung über das Protokoll:

– **bestätigt bei 1 Enthaltung**

TOP 7 Mitteilungen des Präsidenten der Bürgerschaft

1. Mit Wirkung vom 07.08.2014 ist Frau Ingeborg Michaelsen aus dem Seniorenbeirat der Hansestadt Wismar ausgeschieden. Nachfolgekandidatin ist Frau Elisabeth Fink geworden.
2. Zum 01.10.2014 scheidet Frau Regina Schmallowsky aus dem Seniorenbeirat der Hansestadt Wismar aus. Nachfolgekandidatin wird Frau Traute Kurpiela. Ihre Bereitschaft zur Mitarbeit liegt vor.
3. Herr Weinhold berichtet über die Reise nach Pogadrec/Albanien, welche er zusammen mit Herrn Dr. Hoot und dem Senator, Herr Berkahn gemacht hat.

TOP 8 Mitteilungen des Bürgermeisters

Der Bürgermeister, Herr Beyer, informiert über folgende Themen:

1. Die Einweihung der neuen Kindertagesstätte des Trägers Felicitas im ehemaligen Schützenhaus.
2. Die Reise in die Partnerstadt Kemi/Finnland, zusammen mit dem Präsidenten der Bürgerschaft.
3. Der Landkreis NWM hat sich bzgl. der Unterkunftsanlage Haffburg an die Stadt gewendet, da ab dem 01.07.2015 die Unterbringung von Obdachlosen neu geregelt werden muss.
4. Die aktuellen und künftigen Veranstaltungen in der Hansestadt Wismar.

Wortmeldungen: Herr Schwarzrock; Bürgermeister, Herr Beyer

TOP 9	Vorlagen des Bürgermeisters
TOP 9.1	Vereinbarung über die Nutzung der Wismarer Stadtkirchen St. Marien und St. Georgen Vorlage: VO/2014/0973

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft ermächtigt auf der Grundlage des § 3 Abs. 3 der Satzung der „Stadtkirchenstiftung zu Wismar“ vom 30.04.2010 den Bürgermeister zum Abschluss der als Anlage 1 angefügten Vereinbarung zwischen der Hansestadt Wismar und der Kirchengemeinde St. Marien/St. Georgen über die Nutzung der Wismarer Stadtkirchen St. Georgen und St. Marien.

Begründung: Bürgermeister, Herr Beyer

Herr Manthey, Fraktion FDP/GRÜNE, stellt folgende Anfrage gemäß § 34 KV M-V.

Im § 5 Absatz 3 der Vereinbarung werden die Kosten für die kirchliche Nutzung geregelt. Ist die Nutzung von Stühlen ebenfalls gratis? Oder werden dafür Gebühren erhoben? Dieses ist nicht eindeutig geregelt.

Weiterhin weist er auf einen Fehler hin:

Auf der zweiten Seite im kursiven Text, steht der Text anders, als in der Satzung.

„.....müssen Nutzungsverträge mit der evangelischen Kirche abgeschlossen werden,....!“

Der Bürgermeister, Herr Beyer, teilt mit, dass ein Abgleich der Vereinbarung und der Satzung, hinsichtlich möglicher Fehler erfolgen wird und die Bestuhlung inklusive ist. Zusatzleistungen, wie das Aufstellen von Stühlen durch Mitarbeiter der Verwaltung, werden in Rechnung gestellt.

Wortmeldungen: Herr Box; Herr Rickert

Die Vorlage VO/2014/0973 kommt zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

– einstimmig beschlossen

TOP 9.2 Feststellung des Jahresabschlusses zum 31.12.2013 für den Entsorgungs- und Verkehrsbetrieb der Hansestadt Wismar
Vorlage: VO/2014/0978

Beschlussvorschlag:

1. Die Bürgerschaft der Hansestadt Wismar stellt den von der Baker Tilly Roelfs AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft durch uneingeschränktes Testat bestätigten Jahresabschluss für den Entsorgungs- und Verkehrsbetrieb der Hansestadt Wismar (Anlage 1) fest. Das Jahresergebnis in Höhe von 3.299.081,50 € wird wie folgt verwendet:

Bereich Stadtverkehr:

Ausschüttung an den Haushalt der
Hansestadt Wismar zum 30.11.2014

aus dem BgA Stadtverkehr: 1.200.000,00 €

Vortrag auf neue Rechnung: 1.122.010,47 €

Bereich Stadtentwässerung:

Einstellung in die Rücklagen: 910.548,78 €

Bereich Stadtreinigung:

Einstellung in die Rücklagen: 66.522,25 €

2. Die Bürgerschaft der Hansestadt Wismar beschließt die Entlastung der Betriebsleitung für das Wirtschaftsjahr 2013.

**Wortmeldungen: Herr Domke; Senator, Herr Berkhahn; Herr Domke;
Bürgermeister, Herr Beyer**

Die Vorlage VO/2014/0978 kommt zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

— beschlossen

Ja-Stimmen: 31

Nein Stimmen: 3

Enthaltungen: 0

**TOP 9.3 52. Änderung des Flächennutzungsplanes "Umwandlung von Flächen für
Bahnanlagen in Verkehrsflächen im Bereich Bahnhofsvorplatz"
Aufstellungsbeschluss
Vorlage: VO/2014/0988**

Beschlussvorschlag:

1. Die Bürgerschaft der Hansestadt Wismar beschließt, für den Bereich Bahnhofsvorplatz ein Verfahren zur Änderung des Flächennutzungsplanes durchzuführen.
2. Der Bereich der Änderung wird wie folgt begrenzt:
im Nord-Osten: durch Flächen für Bahnanlagen
im Süd-Osten : durch Flächen für Bahnanlagen
im Süd-Westen: durch die Bahnhofstraße
im Nord-Westen: durch die Poeler Straße
(siehe Anlagen)
3. Die Änderung des Flächennutzungsplanes erhält die Bezeichnung: 52. Änderung des Flächennutzungsplanes „Umwandlung von Flächen für Bahnanlagen in Verkehrsflächen im Bereich Bahnhofsvorplatz“
4. Der Beschluss zur Aufstellung der Änderung des Flächennutzungsplanes ist gemäß § 2 Abs. 1 Satz 2 BauGB amtlich bekannt zu machen.
5. Die gemäß § 3 Abs. 1 Satz 1 vorgesehene frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung ist von der Verwaltung durchzuführen.
6. Die Beteiligung der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 und 2 BauGB ist durchzuführen.

Wortmeldungen: Herr Tiedke; Herr Werner; Senator, Herr Berkhahn

Herr Schwarzrock, Fraktion FDP/GRÜNE, stellt den Antrag auf Verweisung in den Bau- und Sanierungsausschuss.

**Wortmeldungen: Senator, Herr Berkhahn; Frau Prof. Dr. Mönch-Kalina;
Senator, Herr Berkhahn; Herr Tiedke; Frau Lechner**

Der Präsident der Bürgerschaft, Herr Gundlack, erläutert das Prozedere zur Abstimmung.
Es gibt keinen Widerspruch seitens der Mitglieder der Bürgerschaft.

Es erfolgt die Abstimmung über den Antrag der Fraktion FDP/GRÜNE, auf Verweisung in den Bau- und Sanierungsausschuss.

— **abgelehnt**

Die Vorlage VO/2014/0988 kommt zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

— **einstimmig beschlossen**

Ja-Stimmen: 34

Nein Stimmen: 0

Enthaltungen: 0

TOP 9.4 Theater der Hansestadt Wismar –Instandsetzung, Modernisierung und Erweiterung– Vorlage: VO/2014/0989

Beschlussvorschlag:

Die Fortsetzung der Baumaßnahme „Theater der Hansestadt Wismar– Instandsetzung, Modernisierung und Erweiterung“ wird auf Grundlage des Beschlusses VO/2012/0628 vom 13.12.2012 mit einer Erhöhung der Gesamtkosten um 400.000 € auf 5.440.000 € beschlossen. Die Mittel werden überplanmäßig bereitgestellt.

Begründung: Senator, Herr Wellmann

Wortmeldungen: Herr Domke; Herr Box

Herr Werner, FÜR–WISMAR–Fraktion, stellt folgenden Ergänzungsantrag:

Beschlussvorschlag:

1. bisheriger Text
2. Der Bürgermeister wird beauftragt, zu prüfen, ob der Erstplaner für dieses Vorhaben in Regress genommen werden kann.

Wortmeldungen: Herr Prof. Dr. Winkler; Frau Hagemann; Senator, Herr Wellmann;
Frau Prof. Dr. Mönch–Kalina

Herr Domke, Fraktion FDP/GRÜNE, stellt folgende Anfrage nach § 34 KV M–V.

Stehen die Abrisskosten für den Anbau fest?

Weiterhin stellt der den Geschäftsordnungsantrag, auf getrennte Abstimmung der beiden Punkte, wenn der Ergänzungsantrag angenommen wird.

Wortmeldung: Bürgermeister, Herr Beyer

Frau Adam, SPD–Fraktion, stellt den Geschäftsordnungsantrag auf Unterbrechung der Sitzung, für eine Beratung.

*Die Sitzung wird um 18:36 Uhr unterbrochen.
Die Sitzung wird um 18:46 Uhr weiter geführt.*

Wortmeldung: Herr Brüggert

Herr Dr. Schubach, PIRATEN, stellt den Antrag, die Vorlage zurückzustellen.

Der Präsident der Bürgerschaft, Herr Gundlack, erläutert das Prozedere zur Abstimmung.
Es gibt keinen Widerspruch seitens der Mitglieder der Bürgerschaft.

Es erfolgt die Abstimmung über die Zurückstellung der Vorlage.

– abgelehnt

Es erfolgt die Abstimmung über den Ergänzungsantrag der FÜR-WISMAR-Fraktion.

Beschlussvorschlag:

1. bisheriger Text
 2. Der Bürgermeister wird beauftragt, zu prüfen, ob der Erstplaner für dieses Vorhaben in Regress genommen werden kann.
- beschlossen

Die modifizierte Vorlage VO/2014/0989 kommt mit folgenden Beschlussvorschlag zur Abstimmung. Über beide Punkte wird getrennt abgestimmt.

Beschlussvorschlag:

1. Die Fortsetzung der Baumaßnahme „Theater der Hansestadt Wismar- Instandsetzung, Modernisierung und Erweiterung“ wird auf Grundlage des Beschlusses VO/2012/0628 vom 13.12.2012 mit einer Erhöhung der Gesamtkosten um 400.000 € auf 5.440.000 € beschlossen. Die Mittel werden überplanmäßig bereitgestellt.
2. Der Bürgermeister wird beauftragt, zu prüfen, ob der Erstplaner für dieses Vorhaben in Regress genommen werden kann.

Abstimmungsergebnis zu Punkt 1:

1. Die Fortsetzung der Baumaßnahme „Theater der Hansestadt Wismar- Instandsetzung, Modernisierung und Erweiterung“ wird auf Grundlage des Beschlusses VO/2012/0628 vom 13.12.2012 mit einer Erhöhung der Gesamtkosten um 400.000 € auf 5.440.000 € beschlossen. Die Mittel werden überplanmäßig bereitgestellt.
- beschlossen

Abstimmungsergebnis zu Punkt 2:

2. Der Bürgermeister wird beauftragt, zu prüfen, ob der Erstplaner für dieses Vorhaben in Regress genommen werden kann.
- beschlossen

TOP 9.5 Abberufung des ehrenamtlichen 2. Stellvertreters des Bürgermeisters
Vorlage: VO/2014/0992

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft beruft Herrn Andreas Wellmann mit Ablauf des 30.09.2014 aus seinem Ehrenbeamtenverhältnis als Senator in der Funktion des 2. Stellvertreters des Bürgermeisters ab.

Die Vorlage VO/2014/0992 kommt zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

TOP 9.6 Wahl der ehrenamtlichen 2. Stellvertreterin des Bürgermeisters Vorlage: VO/2014/0993

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft wählt Frau Heike Bansemer zur 2. Stellvertreterin des Bürgermeisters.

Der Präsident der Bürgerschaft, Herr Gundlack, teilt mit, dass man sich im Präsidium der Bürgerschaft darauf geeinigt hat, dass die Wahl in geheimer Wahl erfolgt.

Es erfolgt die geheime Wahl zur Vorlage VO/2014/0993.

Die Beisitzer zählen das Wahlergebnis aus. Der Präsident der Bürgerschaft, Herr Gundlack, bittet je einen Vertreter der Fraktionen zur Auszählung hinzu.

Der Präsident der Bürgerschaft, Herr Gundlack, verkündet das Ergebnis.

Abstimmungsergebnis: (siehe Anlage)

Ja-Stimmen: 28

Nein Stimmen: 6

Enthaltungen: 0

Damit wurde Frau Heike Bansemer zur 2. Stellvertreterin des Bürgermeisters gewählt.

Der Präsident der Bürgerschaft, Herr Gundlack, fragt Frau Bansemer ob sie die Wahl annimmt. Frau Bansemer nimmt die Wahl an.

TOP 9.7 Vertretung im Zweckverband "Elektronische Verwaltung in Mecklenburg-Vorpommern" (E-Government-Zweckverband) Vorlage: VO/2014/0997
--

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft beschließt, Herrn Thomas Weiss zum Vertreter der Hansestadt Wismar in der Verbandsversammlung des E-Government-Zweckverbandes zu bestimmen.

Die Vorlage VO/2014/0997 kommt zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

TOP 9.8 Beantragung finanzieller Mittel aus dem Förderprogramm 2014 der Bundesregierung "Nationale Projekte des Städtebaus" für Projekte in der Hansestadt Wismar Vorlage: VO/2014/0999

Beschlussvorschlag:

Die Hansestadt Wismar stellt für 2 Projekte / Maßnahmen gemäß der Auflistung in den Anlagen 1 und 2 jeweils einen Förderantrag mit dem Ziel, eine höchstmögliche Förderung aus dem Programm 2014 „Nationale Projekte des Städtebaus“ der Bundesregierung zu erhalten.

Begründung: Bürgermeister, Herr Beyer

Wortmeldungen: Herr Domke; Bürgermeister, Herr Beyer

Die Vorlage VO/2014/0999 kommt zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

Enthaltungen: 1

TOP 9.9 Annahme von Zuwendungen (Spenden) an die Hansestadt Wismar Vorlage: VO/2014/1001
--

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft der Hansestadt Wismar stimmt der Annahme der in der Anlage 1 dargestellten, vom 01.08. – 31.08.2014, eingegangenen Zuwendungen (Spenden) in Höhe von 1.715,00 € zur Verwendung entsprechend des angegebenen Zuwendungszweckes zu.

Die Vorlage VO/2014/1001 kommt zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig beschlossen

TOP 10	Anträge der Fraktionen und Bürgerschaftsmitglieder
TOP 10.1	Beteiligungsverfahren St. Marienkirchplatz Vorlage: VO/2014/1004 – FÜR-WISMAR-Fraktion

Beschlussvorschlag:

Der Bürgermeister wird aufgefordert, die Bürgerschaft und insbesondere die Bürger über den derzeitigen Stand des Beteiligungsverfahrens St. Marienplatz zu informieren.

Dabei sollen besonders die Vorschläge zur weiteren Nutzung der bisherigen JAA dargestellt und aus Sicht der Verwaltung beurteilt werden.

Begründung: Herr Dr. Zielenkiewitz

Wortmeldungen: Senator, Herr Berkhahn; Herr Dr. Zielenkiewitz; Bürgermeister, Herr Beyer

Die Vorlage VO/2014/1004 kommt zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:
beschlossen

TOP 10.2	Änderung der Hauptsatzung – § 13 Entschädigungen Vorlage: VO/2014/1005 – CDU-Fraktion
-----------------	--

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft beschließt wie folgt, § 13 der Hauptsatzung zu ändern:

Abs. 1:

Die Präsidentin oder der Präsident der Bürgerschaft erhält eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 850,00 € monatlich.

Abs. 4:

Fraktionsvorsitzende erhalten eine Aufwandsentschädigung in Höhe von 260,00 € monatlich. Soweit die Fraktion auf eine Fraktionsgeschäftsstelle verzichtet, erhält die oder der Fraktionsvorsitzende einen Zuschlag von 50% bezogen auf die Entschädigung nach Satz 1. Fraktionsvorsitzende erhalten zusätzlich eine sitzungsbezogene Aufwandsentschädigung nach Abs. 6, soweit es sich nicht um Sitzungen der Fraktion handelt.

Abs. 6:

„Die Mitglieder der Bürgerschaft, denen nach den Absätzen 1 bis 5 keine monatliche Aufwandsentschädigung gewährt wurde, erhalten für ihre Teilnahme an Sitzungen der Bürgerschaft, an den Sitzungen der Ausschüsse, in die sie gewählt sind, und an Fraktionssitzungen eine sitzungsbezogene Aufwandsentschädigung in Höhe von 60,00 €.

Abs. 7:

Sachkundige Einwohnerinnen und Einwohner erhalten für die Teilnahme an Sitzungen der Ausschüsse, in die sie gewählt sind und an Sitzungen der Fraktionen, die zur Vorbereitung dieser Ausschusssitzungen dienen, eine sitzungsbezogene Aufwandsentschädigung in Höhe von 60,00 €.

Abs. 8:

Ausschussvorsitzende und bei deren Verhinderung deren Stellvertretung, denen nach den Absätzen 1 bis 5 keine monatliche Aufwandsentschädigung gewährt wurde, erhalten für jede von ihnen geleitete Sitzung eine sitzungsbezogene Aufwandsentschädigung in Höhe von 90,00 €.

Herr Ballentin, CDU-Fraktion, zieht die Anträge VO/2014/1005 und VO/2014/1006 zurück.

TOP 10.3 Fraktionszuwendungen

Vorlage: VO/2014/1006 – CDU-Fraktion

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft legt die Fraktionszuwendungen ab dem 01.01.2015 wie folgt fest:

- Der Sockelbetrag beträgt pro Fraktion 5.000,00 Euro.
- Die jährlichen Zuwendungen je Fraktionsmitglied betragen 2.000,00 Euro.

Die finanziellen Mittel sind ab 2015 in den Haushalt Produkt/Produktkonto 11140.5691000 einzustellen.

Dieser Antrag wurde vom Einreicher zurückgezogen.

TOP 10.4 Verwendung von Fraktionszuwendungen

Vorlage: VO/2014/1007 – CDU-Fraktion

Beschlussvorschlag:

Die Bürgerschaft beschließt, dass während der Sitzungen der Fraktionen generell Erfrischungen, z. B. Kaltgetränke, Kaffee und ein kleiner Imbiss, bereitgestellt werden können, deren Bezahlung über die Fraktionszuwendungen erfolgen kann.

Dieser Antrag wurde vom Einreicher zurückgezogen.

Beschlussvorschlag:

- Der Bürgermeister wird gebeten, einen Bericht anzufertigen, der Auskunft über die Grundlagen und bisherigen Modalitäten bei der Vermietung der Alten Reithalle erteilt.
- Der Bürgermeister wird ferner gebeten, eine Benutzungs- und Entgeltordnung für die Alte Reithalle zu entwickeln, die Rahmenbedingungen für Veranstaltungen enthält. Dabei ist zu prüfen, ob das Veranstaltungsende auf 02.00 Uhr festgelegt werden kann und ob einmal im Quartal eine Nutzungsdauer bis 06.00 Uhr Berücksichtigung finden kann.

Begründung: Herr Brüggert

Wortmeldung: Bürgermeister, Herr Beyer

Herr Domke, Fraktion FDP/GRÜNE, stellt den Antrag auf Verweisung in den Finanzausschuss und Verwaltungsausschuss.

Herr Speck, FÜR-WISMAR-Fraktion, stellt folgenden Ergänzungsantrag:

Hinter Nr. 2 des Beschlussvorschlages wird der Satz angefügt:

Ferner sollen Ermäßigungstatbestände für Vereine, Verbände und Sozialeinrichtungen in Höhe der Hälfte des Normalentgeltes in der Entgeltordnung berücksichtigt werden.

Frau Adam, SPD-Fraktion, stellt folgenden Änderungsantrag:

Der Beschlussvorschlag wird wie folgt geändert:

Satz 2 der Ziffer 2 des Antrages wird gestrichen.

Begründung:

Um die ergebnisoffene Entwicklung einer Benutzungs- und Entgeltordnung zu ermöglichen, sollten nicht von vornherein Einschränkungen bei der Nutzungsdauer und Veranstaltungsende gemacht werden.

Wortmeldungen: Bürgermeister, Herr Beyer; Herr Brüggert

Es erfolgt die Abstimmung über die Verweisung der Vorlage VO/2014/1008 nebst dem Änderungsantrag der SPD-Fraktion und des Ergänzungsantrages der FÜR-WISMAR-Fraktion.
einstimmig beschlossen

TOP 10.6 Promenade Technologie- und Forschungszentrum Vorlage: VO/2014/1009 – CDU-Fraktion

Beschlussvorschlag:

Der Bürgermeister wird gebeten, zu veranlassen, dass die Promenade des Technologie- und Forschungszentrums an den Tagen, an denen ein Kreuzfahrtschiff im Hafen liegt, bis 22.00 Uhr geöffnet ist. Diese Regelung soll probeweise ab Oktober 2014 für ein Jahr in Kraft treten. Danach soll erneut entschieden werden.

Die Vorlage VO/2014/1009 kommt zur Abstimmung.

Abstimmungsergebnis:

– einstimmig beschlossen

TOP 11 Anfragen der Fraktionen und Bürgerschaftsmitglieder

TOP 11.1 1. Anfrage, Sitzung der Bürgerschaft am 25.09.2014 – Theater der Hansestadt Wismar Vorlage: BA/2014/1013 – CDU-Fraktion

Fragen:

1. Welche Ideen und Bestrebungen gibt es, um finanzielle Einnahme durch das neue Theater, neben denen durch Aufführungen, zu generieren?
2. Wie wird die gastronomische Betreuung des Theaters nach der Fertigstellung organisiert?
3. Wird für die gastronomische Versorgung der Veranstaltungen im Theater eine Verpachtung/Vermietung angestrebt?
4. Gibt es bzw. gab es Verträge diesbezüglich? Wenn nicht, ist eine Ausschreibung geplant?

Die Anfrage wird schriftlich beantwortet werden.

Der öffentliche Teil der Sitzung wird um 19:37 Uhr beendet.

Die Nichtöffentlichkeit wird hergestellt.

Die nicht öffentliche Sitzung beginnt um 19:39 Uhr.

(nicht öffentlich)

Der nicht öffentliche Teil der Sitzung wird nicht dargestellt.

*Der nicht öffentliche Teil der Sitzung wird um 20:04 Uhr beendet.
Die Öffentlichkeit wird hergestellt.*

(öffentlich)

TOP 13 Bekanntgabe der in nicht öffentlicher Sitzung gefassten Beschlüsse

Der Präsident der Bürgerschaft, Herr Gundlack, gibt die in nicht öffentlicher Sitzung gemachten Beschlüsse bekannt.

Tagesordnungspunkt 12.1

Vergabe von Bauleistungen über 250 T € gemäß Hauptsatzung – Sanierung des Westkais

Vorlage: VO/2014/1010

– beschlossen

Tagesordnungspunkt 12.2

Vergabe von Planungsleistungen über 125 Tsd. € gemäß Hauptsatzung – Parkhaus „Alter Hafen“

Vorlage: VO/2014/0977

– beschlossen

Tagesordnungspunkt 12.3

Bestellung einer Rechnungsprüferin

Vorlage: VO/2014/0966

– beschlossen

Tagesordnungspunkt 12.4

Widerruf der Bestellung der Leiterin des Rechnungsprüfungsamtes

Vorlage: VO/2014/0996

– beschlossen

Der Präsident der Bürgerschaft, Herr Gundlack, schließt die Sitzung um 20:05 Uhr.

T. Gundlack
Präsident der Bürgerschaft

M. Schönbohm
Beisitzer

E. Schukat
Protokollant